

2. Die Weisheit allmütterlicher Liebe und FürSorge

Lass die ewige Mutter dich nähren
mit heiliger Liebe und mit heiliger Wahrheit.
Sie ist UrGrund allen Seins.
Sie ist Quelle aller Stärke.
Sie gebiert alle Kraft.
Sie ist Schönheit und Licht
und die alles wandelnde Dunkelheit ihres heiligen Schoßes.

**Liebe ist die UrQuelle allen Seins, die alles miteinander verbindet.
Liebe und Wahrheit sind die Kräfte der Seele, die unser Leben nähren.**
Alles geschieht ursprünglich aus Liebe.
Liebe nährt zum Leben hin.

**Das UrBild der Liebe ist die heilige-heilende MutterLiebe.
Mütterlichkeit ist liebevolle HinGabe,
die sich ihrer VerAntWortung für das Leben bewusst ist
und die verlangt die eigene Wahrheit zu leben.**

Jeder Mensch hat das Recht auf Mütterlichkeit.
Mütterlichkeit ist die Güte des Lebens.
Güte bedeutet die Liebe wahrhaftig zu leben.
Was in Liebe gehalten wird ist auf immer behütet.

Wahre Liebe ist die bedingungslose HinGabe an das Netz des Lebens
und die GrundVorAusSetzung für wahrhaftiges Leben.
Wahrhaftig zu lieben vermehrt die Kraft der Seele,
da sich alles in Liebe GeTeilte vervielfältigt.

Glück entsteht, wenn wir verstehen,
dass die Se(e)ligkeit nach der wir uns sehnen
im bewussten Offenbaren unserer ureigenen SeelenKraft liegt.

Liebe ist die VerBindung zur AllMutter,
ist Wunder und unendliche VielFalt,
FreiSein und Frieden.

**Liebe bringt alles in den mächtigen Fluss der LebensFreude.
Liebe ist Sich-Her-Schenken, frei geben und los lassen.
VerTrauen wurzelt in Liebe und wächst zur Liebe hin.
Durch Liebe vermögen wir alle BeGegnungen mit allen Wesen
zum Wohle des Ganzen zu gestalten.**

Unser tiefstes BeGehren ist es wahrhaftig zu lieben um wirklich zu leben.
Die sanften Regeln der Liebe sind die mächtigsten.

Die Liebe ist stets in der Nähe des gelben Schmetterlings.
Der gelbe Schmetterling ist die WeltenSeele,
die die Zeiten verbindet und Stürme auslöst.
Nur durch den gelben Schmetterling sind VerÄnderung und Wandlung möglich.
Der Schmetterling fliegt nur dorthin, wo Liebe in den Seelen der Menschen ist.

**Wenn du in der Liebe bist, dann ist alles vollkommen und deine Seele ist heil.
Die heilige Liebe feiert die Gaben des AugenBlicks
und gebiert die Vollkommenheit ihrer heiligen Kraft in das AllEinsSein hinein.
Darin liegt der Schlüssel zur VerWirklichung unserer heiligen LebensVollMacht.
In ihr offenbart sich die heilige Wahrheit unserer Seele
und mit der uns anvertrauten Schöpfungskraft.
Wir sind auf Erden die heilige Liebe bewusst zu offenbaren.**

Die Seele ist - sich ihrer selbst vollkommen bewusste - allmütterliche Liebe und belebt mit ihrer heiligen Kraft das Sein.
Mit jedem Atemzug auf dem Weg der heiligen Liebe vertiefen wir die uns anvertraute Schöpfungskraft zum Wohle des Ganzen, offenbaren mit unserem Sein die Schönheit des Alls, und empfangen die BotSchaften des AllEinsSeins, dem wir angehören.
Aus strömender Liebe wird wirkende Liebe.

Durch die Kraft der DeMut und der wahrhaftigen HinGabe offenbart sich die Ganzheit der alles umfassenden heiligen Liebe und wir gewinnen die Freiheit, die Gaben des AugenBlicks vollmächtig zu leben und das heilige Wesen der Dinge zu verstehen.

Die allmütterliche Kraft zu lieben, befähigt alles zu lieben – denn alles ist ihre Schöpfung.

Lieben zu können, alles lieben zu können ist die größte Gnade, das ist die Kraft der AllMutter in uns.

Das VollKommene und das UnVollKommene – alles spiegelt ihre Kraft.
Alle Wesen lieben – das ist heilige Liebe.
Lieben, um eins zu werden.

**Wenn wir die heilige Kraft auch im ZerStörenden zu lieben vermögen, dann verstehen wir die alles verbindende allmütterliche Kraft.
Wenn wir unsere heilige Wahrheit leben, können wir wahrhaftig lieben.
Nur die wahrhaftig lieben können auch wirken.
Wahrhaftiges Lieben lehrt uns zu fliegen.
Jede wahre Tat entsteht aus Liebe.**

Tun, was wir lieben und lieben was wir tun.
In der heiligen Tat ist die heilige Acht(samkeit), die Kraft der Ewigkeit.
Nicht nur hoffen – sondern auch Hoffnung geben.
Nicht nur glauben – sondern auch Glauben schenken.
Nicht nur lieben – sondern auch zur Liebe befähigen.

**Liebe ist die Quelle des BeWusstSeins.
Liebe ohne BeWusstSein ist nichts,
BeWusstSein ohne Liebe ist nichts.**

Die heilige Liebe verbindet uns mit dem ganzen Sein, so dass wir alles in liebevoller Achtsamkeit gestalten können.
Wenn wir wahrhaftig in heiliger Liebe leben, gewinnen wir die Freiheit zurück, die uns anvertraute heilige Schöpfungskraft zum Wohle des Ganzen zu leben und uns aus der Wahrheit eines schöpfenden BeWusstSeins der Wandlung anzuvertrauen.

Durch die Kraft der heiligen Liebe sind auf dem Weg in unsere Freiheit, kennen die AntWort auf alle Fragen und leben im reinen BeWusstSein, das unser ureigenes Wesen kennt.

Alles loben, was zu loben ist, denn wahres Lob nährt.
Wunder werden wir bezeugen.
Doch nichts beschönigen und nie lügen – auch nicht aus guter AbSicht.

Große Mutter,
die du mich trägst, nährst und heilst
- in deinen Schoß begeben mich jede Nacht voller VerTrauen
und fühle deine liebende Kraft mit jedem neuen Morgen.

Ich bin liebenswert – ich bin der Liebe wert.
Ich liebe mich selbst bedingungslos in jedem AugenBlick.
Ich fühle mich wohl in mir.

Die heilende Liebe der AllMutter ist in mir,
so bin ich geborgen und geschützt.
Die allmächtige Mutter wirkt in mir und durch mich.
so kann ich mit meiner LebensKraft helfen Leid und Not zu wandeln,
Sie heilt mich in ihrem heiligen Schoß
und schenkt mir immer aufs Neue Weisheit und Kraft.
Mit jedem AtemZug nehme ich ihre wandelnde Kraft auf.

Meine Liebe verbindet mich mit allen Wesen.
Die heilige-heilende Liebe der AllMutter hebt alle Trennungen auf.
Ich liebe mich mit ihrer Liebe
und sie liebt durch mich.
Ich wirke mit meinem heiligen MutterErbe zum Wohle des Ganzen.

Ich danke dafür und weiß:
Alles dient meinem Wachsen.
Das Fließen meiner Tränen reinigt und heilt meine Wunden.
Jeder AugenBlick ist Leben in Liebe.